

Komplexe Leistung

Hinweise für den Schüler

Jede Schülerin / jeder Schüler des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Löbau erbringt entsprechend der Schulordnung Gymnasien Abiturprüfung vom 27. Juni 2012 in der 11. Jahrgangsstufe oder in der Klasse 10 (gilt für die vertiefte mathematisch-naturwissenschaftliche Ausbildung) eine komplexe Leistung in einem Fach, das sie / er belegt und demzufolge in die Abiturqualifikation bzw. in das Zeugnis Klasse 10 einbringt.

Die komplexe Leistung wird vom Fachlehrer oder einem externen Betreuer, der eng mit dem Fachlehrer zusammenarbeitet, begleitet.

Die komplexe Leistung wird als Klausurnote im gewählten Fach im Schulhalbjahr 11/2 oder im 2. Halbjahr Klasse 10 bewertet.

Komplexe Leistungen können sein:

1. umfangreiche schriftliche Arbeiten,
2. anforderungsbezogene Berichte, insbesondere über Praktika und Exkursionen oder
3. die selbstständige Planung, Durchführung und Auswertung von Experimenten.

Für Schülerinnen und Schüler, die regelmäßig in Abstimmung mit der Schule an Lehrveranstaltungen einer Hochschule teilnehmen, entfällt diese Verpflichtung. In diesem Fall sind vorher verbindliche Vereinbarungen mit dem Oberstufenberater zu treffen.

Als Komplexe Leistung zählt insbesondere die Anfertigung einer Besonderen Lernleistung (BeLL). Dabei finden gesonderte Regelungen nach § 47 der SOGYA Anwendung.

Jede Komplexe Leistung umfasst einen schriftlichen Teil und eine Präsentation. Weiterhin können mündliche und praktische Leistungen in die Bewertung der Komplexen Leistung einfließen.

Thema, Form, Umfang, zeitlicher Ablauf, Art und Weise der Präsentation sowie Festlegungen zur Bewertung werden mit dem Fachlehrer auf dem Formblatt „Komplexe Leistungen“ vereinbart.

Letzte Termine für die Abgabe werden jährlich festgelegt und veröffentlicht.

Komplexe Leistung

Hinweise für den Schüler

Schriftliche Arbeit

Äußere Form

- DIN A4
- Computer
- einseitig beschriebene Blätter, geheftet (aber nicht jedes Blatt in eine Folie stecken)
- 1½ Zeilenabstand, Schriftgröße 12 in gängiger Schriftart (Arial, Times New Roman)
- Rand: links 2 bis 3 cm, rechts 3 bis 4 cm
- Seitennummerierung unten (außer Titelblatt bzw. Inhaltsverzeichnis)
- korrekte Rechtschreibung und Grammatik
- Umfang: 5 bis 10 Textseiten zuzüglich notwendiger Anhänge

Abweichende bzw. zusätzliche Festlegungen können mit dem betreuenden Fachlehrer vereinbart werden.

Aufbau

1 Titelblatt (siehe Rückseite)

2 Inhaltsverzeichnis

- korrekte Abschnittsgliederung
- identische Formulierung wie im Text mit Seitenangabe
- Inhaltsverzeichnis spiegelt Gliederung der Arbeit wider

3 Textteil

- Vorwort (persönliche Motivation)
- Einleitung führt an die Themenstellung heran und grenzt sie ein bzw. ab
- Hauptteil weist einen logischen, nachvollziehbaren Argumentationsverlauf auf; zwischen den einzelnen Kapiteln wird übergeleitet bzw. zusammengefasst
- Schlussteil fasst die gesamte Argumentation bzw. Ergebnisse zusammen; kann auch eine eigene Wertung enthalten

4 Anhang (wenn nötig)

- Tabellen, Graphiken, Abbildungen o. ä.

5 Literaturverzeichnis

- enthält ein alphabetisches Gesamtverzeichnis der verwendeten Literatur, d. h. alle Bücher bzw. Artikel, aus denen direkt oder indirekt zitiert wurde, bzw. die vollständigen Internet-Adressen

6 Die Arbeit endet mit der Versicherung, dass Sie diese selbstständig angefertigt haben.

Zitation

Die Verwendung von Zitaten sollte maßvoll erfolgen.

Zitate sind entsprechend der Handreichung zur Zitation zu kennzeichnen.

Sollten Sie Fragen zur Anfertigung und Form haben, dann wenden Sie sich an Ihren Deutschlehrer. Bitten Sie ihn oder sie, evt. im Unterricht zu konkreten Problemen zu sprechen.

Präsentation

Mögliche Formen der Präsentation sind beispielsweise Poster, Internetpräsentation, Vortrag im oder außerhalb des Unterrichts, Gestaltung einer Ausstellung, öffentliche oder interne Aufführungen.

Bei Fragen organisatorischer Art oder sonstigen Problemen wenden Sie sich bitte rechtzeitig an den betreuenden Fachlehrer, den Oberstufenberater oder die Fachleiter.